

## Allgemeine Geschäftsbedingungen von Jan Krösche

Gültig ab 01.02.2026

### §1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen Jan Krösche, Obere Mühlstraße 6, 86825 Bad Wörishofen, Deutschland – nachfolgend „Dienstleister“ – und seinen Kunden – nachfolgend „Kunde“. Entgegenstehende oder abweichende Einkaufsbedingungen oder sonstige Einschränkungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn Jan Krösche hat dies im Einzelfall ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

### §2 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages ist die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen:

- Suchmaschinenoptimierung (SEO)
- Generative Engine Optimization (GEO)
- Google Ads Beratung, Betreuung und Optimierung

(2) Der Dienstleister schuldet ausschließlich die Erbringung der vereinbarten Dienstleistungen, nicht jedoch einen bestimmten wirtschaftlichen oder technischen Erfolg.

(3) Der Vertrag stellt ausdrücklich einen Dienstvertrag im Sinne des § 611 BGB dar. Ein Werkvertrag wird nicht geschlossen.

### §3 Keine Erfolgsgarantie

(1) Der Dienstleister übernimmt keine Garantie für:

- bestimmte Rankings in Suchmaschinen
- Sichtbarkeit, Reichweite oder Traffic
- Leads, Conversions oder Umsätze
- Platzierungen in KI-Systemen (z. B. Google, ChatGPT oder vergleichbaren Systemen)

(2) SEO-, GEO- und Google-Ads-Leistungen unterliegen insbesondere:

- Algorithmus-Updates

- technischen und strukturellen Veränderungen von Plattformen
- Wettbewerbssituationen
- externen Markteinflüssen

auf die der Dienstleister keinen Einfluss hat.

(3) Erwartungen oder Zielvorstellungen des Kunden stellen keine vertraglich geschuldeten Leistungen dar.

## **§4 Haftungsausschluss für externe Einflüsse**

(1) Der Dienstleister haftet nicht für:

- Änderungen oder Updates von Algorithmen (z. B. Google, KI-Systeme, Werbeplattformen)
- Rankingverluste oder Sichtbarkeitsschwankungen
- bessere Leistungen oder höhere Budgets von Wettbewerbern
- Maßnahmen oder Versäumnisse Dritter

(3) Eine Haftung für ausbleibende oder hinter den Erwartungen des Kunden zurückbleibende Ergebnisse ist ausgeschlossen, sofern kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

## **§5 Leistungsabgrenzung (kein Webdesign, keine Technik)**

(1) Der Dienstleister ist **kein Webdesigner, Webentwickler oder Systemadministrator**.

(2) Der Dienstleister:

- erstellt keine Websites
- führt keine technischen Änderungen am CMS, Server oder Hosting durch
- übernimmt keine Wartung, Updates oder Backups von Systemen

(3) Technische Anpassungen an der Website erfolgen ausschließlich:

- durch den Kunden selbst oder
- durch vom Kunden beauftragte Dritte (z. B. Webdesigner)

## **§6 Abstimmung & Freigabe**

(1) Sämtliche Maßnahmen im Bereich SEO, GEO und Google Ads werden **vorab mit dem Kunden abgestimmt**.

(2) Umsetzungen erfolgen ausschließlich nach **ausdrücklicher Freigabe** des Kunden.

(3) Der Kunde trägt die Verantwortung für die finale Entscheidung über Inhalte, Anzeigen, Keywords und Kampagnen.

## §7 Mitwirkungspflichten des Kunden

(1) Der Kunde verpflichtet sich insbesondere:

- sein CMS, Plugins, Themes und Systeme regelmäßig zu aktualisieren
- für ausreichende Backups zu sorgen
- Änderungen durch Dritte transparent zu kommunizieren

(2) Der Kunde stellt sicher, dass bei Problemen oder Fehlern auf der Website jederzeit:

- ein Backup
- oder ein früherer funktionsfähiger Stand wiederhergestellt werden kann.

(3) Verzögerungen oder Leistungseinschränkungen aufgrund fehlender Mitwirkung des Kunden gehen nicht zu Lasten des Dienstleisters.

## §8 Inhalte, Recht & Datenschutz

(1) Der Dienstleister ist **kein Rechtsanwalt und kein Datenschutzexperte**.

(2) Alle inhaltlichen Empfehlungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, stellen jedoch **keine Rechts- oder Datenschutzberatung** dar.

(3) Der Kunde ist allein verantwortlich für:

- die rechtliche Zulässigkeit aller Inhalte
- Urheber-, Marken- und Persönlichkeitsrechte
- datenschutzrechtliche Konformität (z. B. DSGVO, Tracking, Cookies)

(4) Der Dienstleister haftet nicht für rechtliche oder datenschutzrechtliche Verstöße auf Seiten des Kunden.

## §9 Haftung

(1) Der Dienstleister haftet nur bei:

- Vorsatz
- grober Fahrlässigkeit

(2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet der Dienstleister nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden.

(3) Eine Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Folgeschäden ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

## §10 Vergütung

(1) Die Vergütung ergibt sich aus dem individuell geschlossenen Vertrag oder Angebot.

(2) Die Vergütung ist unabhängig vom Eintritt eines bestimmten Erfolgs geschuldet.

(3) Werbebudgets (z. B. Google Ads) sind **nicht Bestandteil** der Vergütung des Dienstleisters.

## §11 Vertragslaufzeit & Kündigung

(1) Die Vertragslaufzeit und Kündigungsfristen ergeben sich aus dem individuellen Vertrag.

(2) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

## §12 Gerichtsstand & anwendbares Recht

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Dienstleisters.

## §13 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.